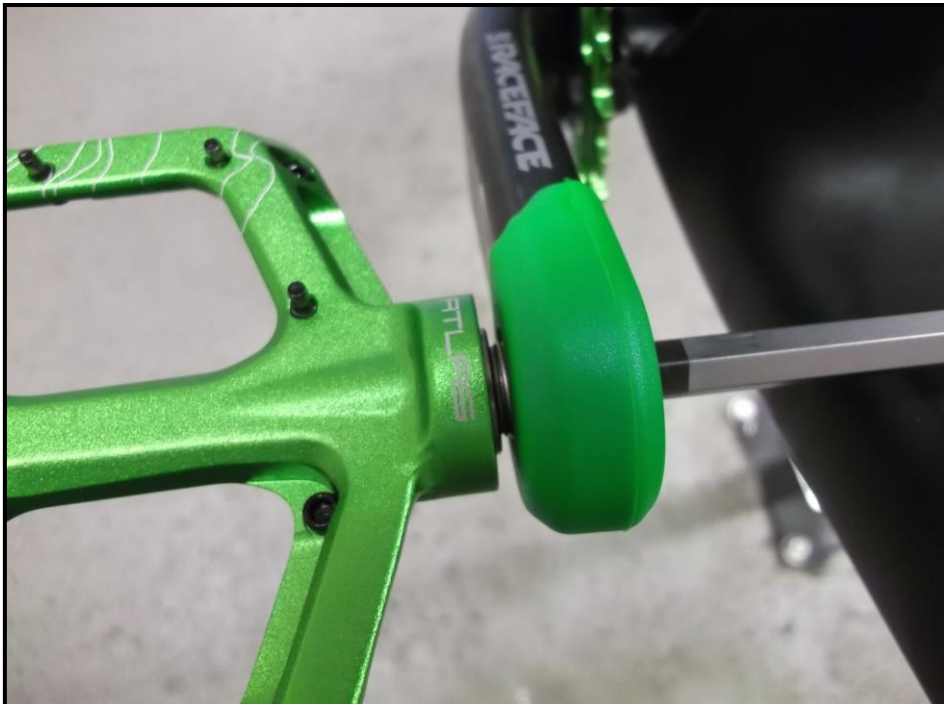


RACE FACE Crank-BOOT und ATLAS Pedals

Für alle, die nicht so oft „backflippen“, und auf problemlos rotierende Pedale angewiesen sind, hier ein Tipp für die Kombination von Crank-Boots mit den neuen, 2014er ATLAS Pedalen:



(Beim Einschrauben geht es eng zu!)

ATLAS Pedals sind für optimalen Schwerpunkt über der Pedalachse, und möglichst geringen Abstand zum Pedalarm (min. Q-Faktor) konzipiert. In dem rahmenseitigen Teil ist ausserdem das Kugellager untergebracht.

Wer ATLAS Pedals an SIXC-Crankarms montiert, und der Empfehlung nachgeht, für den härteren AM/FR Einsatz die Kurbelarm-Enden mit den Crank Boots zu Schützen, wird um eine kleine Nachbesserung nicht herumkommen.



(...möglich wären je Seite 2 Shims vorab untergeschoben....Aber:)

Theoretisch käme man mit 2 Shims je Seite weit genug heraus, allerdings ist dann ein Achsgewindengang weniger im Pedalgewindeinsatz!! Im FR-Bereich nicht zu empfehlen!

Besser eine Ausschnittvergrößerung vornehmen! Mit einer 2 EURO Münze markieren, und danach die Kontur vergrößern. Es bleibt Richtung Tretlager ein ca. 3 mm breiter Steg übrig, der widerstandsfähig genug ist, um den BOOT auf dem Arm zu fixieren. Tipp: Klinge erhitzen, das Material ist besser zu bearbeiten dann.



CRANK-BOOT dann in Position bringen, und gefettetes ATLAS Pedal mit 8 mm Inbus einschrauben.



Love the ride.™

Marco Schröder
Bikeaction.de
Tech Support